

Abgrund

Gedichte

Von Rodo

Kapitel 7: Schnee/Flocke

Schnee/Flocke

Weiße Flocken tänzeln leise,
Schleichen in der Dunkelheit.
Drehn sich unbeschwert im Kreise,
Sind sie doch dem Tod geweiht.

Mann für Mann und Halm um Ziegel,
Kämpfen sie sich bald voran.
Schmiegen sich an sanfte Giebel,
Ziehen Licht wie Motten an.

Senkt sich Helligkeit am Morgen,
Ist die Welt in Weiß getaucht.
Verschluckt sind Eile, Hast und Sorgen,
Bis die Kraft des Schnees verraucht.

08.02.2007-14.02.2007
© *Dorothea Schwentke*